



Seien Sie dabei am **16. März ab 17:30 Uhr** bei unserer Veranstaltung in der Scheune des Theodor-Zink-Museums, Kaiserslautern.

Unter Schirmherrschaft von Frauenministerin Irene Alt und in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Kaiserslautern, Marlene Isenmann-Emser.

Vortrag und Diskussion zum EPD-Thema mit den Leitfragen:

- Was macht einen Beruf zum Beruf der Zukunft? Welche Berufe werden zukünftig wichtig, werden aber weniger gut bezahlt?
- Was passiert, wenn sich die Frauen nur noch auf Berufe mit hohem Entgelt konzentrieren?
- Wo sind die Mängel? Welche Einflussmöglichkeiten haben die Frauen, diese Mängel zu beseitigen?
- Was brauchen wir Frauen – welche Werkzeuge, Unterstützungsleistung? Jede Einzelne und als Gemeinschaft?

„WIR wollen die Veränderung! Wir müssen sie initiieren, denn es wird keiner für uns machen.“

Heike Thompson, 1. Vorsitzende BPW Club Kaiserslautern



BPW Kaiserslautern

Business & Professional Women - Germany
Club Kaiserslautern e.V.

Frauen verdienen in Deutschland durchschnittlich **21,6 Prozent** weniger als Männer. Der Equal Pay Day veranschaulicht den so-nannten **Gender Pay Gap**.

Bis zum 19. März 2016 arbeiten Frauen also rein rechnerisch umsonst, während Männer schon seit dem 1. Januar bezahlt werden.



Hauptanliegen der Kampagne:

- Die **Wertschätzung**, die sich auch in Bezahlung widerspiegelt, gegenüber den sozialen Dienstleistungen zu erhöhen
- Die **Berufswahl** von Rollenbildern oder Barrieren bei der Vereinbarkeit von Familie und Karriere zu befreien.

www.equalpayday.de

Geschäftsstelle
Forum Equal Pay Day
Tel. (030) 31 17 05 17
info@equalpayday.de

initiiert von

BPW Germany

Business and Professional Women – Germany e.V.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend